

# EG-SICHERHEITSDATENBLATT: NATRIUMSULFID, Schuppen

Erstellungsdatum: 05.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

## 1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname	Natriumsulfid, Schuppen
Artikelnummer	37700, 37710, 37720
Hersteller / Lieferant	SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn Tel.: 0228/797981, Fax: 0228/797982
Giftrufzentrale:	Uni-Kinderklinik, Bonn, Tel.: 0228/2873211

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Name	Natriumsulfid > 30% Wasser
Synonyme	
Summenformel	$\text{Na}_2\text{S} \cdot x \text{H}_2\text{O}$
Beschreibung	je nach Art und Grad der Verunreinigung farbloser bis gelblich-rosa gefärbter Feststoff, meist im Schuppenform; Geruch nach Schwefelwasserstoff, die wässrige Lösung reagiert stark alkalisch
CAS-Nr.	1313-82-2
EG-Index-Nr.	016-009-00-8
EG-Nr.	215-211-5
UN-Nr.	1849

Gefahrensymbole	C, N
R-Sätze	31-34-50

## 3. Mögliche Gefahren

Gefährdungen für den Menschen	- entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase - verursacht Verätzungen
Gefährdungen für die Umwelt	- sehr giftig für Wasserorganismen - wassergefährdender Stoff (2)

## 4. Erste - Hilfe - Maßnahmen

nach Einatmen	- sofort an die frische Luft bringen - bei Atemstillstand sofort künstlich beatmen (auf Selbstschutz achten) - sofort Arzt rufen oder aufsuchen
nach Hautkontakt	- verunreinigte Kleidung sofort ausziehen - sofort mehrere Minuten mit viel Wasser abwaschen
nach Augenkontakt	sofort bei weit geöffnetem Lid mehrere Minuten unter fließendem Wasser gründlich ausspülen und Arzt zuziehen
nach Verschlucken	Mund/Mundpartien mit viel Wasser spülen, Wasser trinken lassen, sofort Arzt zuziehen

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

geeignete Löschmittel	Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen
ungeeignete Löschmittel	
besondere Gefährdungen	Freisetzung von Schwefelwasserstoff, Schwefeldioxid möglich
besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	
Umweltschutzmaßnahmen	nicht in die Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme	- mechanisch aufnehmen - in gut verschließbaren Kunststoffsäcke geben (Kennzeichnung) und der Entsorgung zuführen - Reste mit Wasser verdünnen und mit Chlorkalk oxidieren

# EG-SICHERHEITSDATENBLATT: NATRIUMSULFID, Schuppen

Erstellungsdatum: 05.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

## 7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang	- für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen - Gebinde nicht offen stehenlassen
Hinweise zum Brand - und Explosionsschutz	
Anforderung an Lagerräume und -behälter	mit Säuren
Lagerbedingungen	- Behälter dicht verschlossen halten (Luftzutritt verhindern) - an einem kühlen und trockenen Ort aufbewahren
Lagerklasse	

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

arbeitsplatzbezogene, zu überwachende Grenzwerte		
--	--	--

allgemeine Schutzmaßnahmen	- Haut- und Augenkontakt vermeiden - Stoff nicht einatmen
Atemschutz	bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung
Hautschutz	Schutzhandschuhe
Augenschutz	Schutzbrille
Körperschutz	dichte Schutzkleidung
Hygienemaßnahmen	- von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten - bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen - beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen - in den Pausen und nach Arbeitsende gründlich Hände waschen, mit Hautschutzsalbe einreiben - getrennte Aufbewahrung der Arbeitskleidung

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand	fest
Farbe	farblos/gelblich-rosa
Geruch	nach Schwefelwasserstoff

Molgewicht	78,05 g/mol
pH-Wert	12,5 (bei 20°C, gesättigte Lösung)
Schmelzpunkt/-bereich	90°C (bei 1013 mbar)
Löslichkeit in Wasser	165 g/l (bei 20°C)

Schüttdichte	700 kg/m <sup>3</sup>
--------------	-----------------------

## 10. Stabilität und Reaktivität

zu vermeidende Bedingungen	- bei der thermischen Zersetzung entsteht Schwefelwasserstoff sowie Schwefeldioxid - wird durch Luftsauerstoff oxidiert
zu vermeidende Stoffe	- reagiert mit Säuren, sauren Salzen und sauren Gasen (z.B. CO <sub>2</sub> aus der Luft) unter Freisetzen des sehr giftigen und entzündlichen Schwefelwasserstoffs - reagiert heftig unter Entzündung mit starken Oxidationsmitteln wie z.B. Kaliumdichromat - greift Aluminium, Aluminiumlegierungen und Eisen an
gefährliche Zersetzungsprodukte	

# EG-SICHERHEITSDATENBLATT: NATRIUMSULFID, Schuppen

Erstellungsdatum: 05.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

## 11. Angaben zur Toxikologie

nach Einatmen	- Dämpfe reizen die Atemwege stark und führen zur Lähmung des Zentralnervensystems - bei Entstehung von Schwefeldioxid und Schwefelwasserstoff auch Lungenödem möglich
nach Hautkontakt	- starke Ätz- und Reizwirkung - ruft Erweichung der Hornsubstanzen (Haare, Haut) hervor
nach Augenkontakt	Dämpfe reizen die Augen, verursacht schwere Augenschäden
nach Verschlucken	- stark reizend - entwickelt durch Einwirkung der Magensäure Schwefelwasserstoff, der teilweise in der Leber rasch entgiftet wird, Resorptionserscheinungen möglich
sofort o. verzögert auftretende Wirkung	Bildung und Einwirkung von Natronlauge berücksichtigen
chronische Wirkung	

## 12. Angaben zur Ökologie

allgemein	nicht in die Kanalisation, Gewässer und Erdreich gelangen lassen
-----------	--

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Produkt:

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

### Verpackung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE

GGVS/GGVE-Klasse: 8      Verpackungsgruppe: II  
ADR/RID-Klasse: 8      Verpackungsgruppe: II  
Bezeichnung des Gutes: 1849 NATRIUMSULFID MIT KRISTALLWASSER

**Binnenschifftransport ADN/ADNR:** nicht geprüft

### Seeschifftransport IMDG/GGVSee

IMDG/GGVSee-Klasse: 8      UN-Nummer: 1849      Verpackungsgruppe: II  
EmS: 8-08      MFAG: 225  
Richtiger technischer Name: SODIUM SULPHIDE, HYDRATED

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: 8      UN-/ID-Nummer: 1849      Verpackungsgruppe: II  
Richtiger technischer Name: SODIUM SULPHIDE, HYDRATED

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVS/GGVE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

# EG-SICHERHEITSDATENBLATT: NATRIUMSULFID, Schuppen

Erstellungsdatum: 05.03.1996

Überarbeitungsdatum: 01.03.2005

© SCS GmbH, Bonn

## 15. Vorschriften

### Kennzeichnung nach EG - Richtlinien

Symbole:	<b>C</b>	ätzend
	<b>N</b>	umweltgefährlich
R – Sätze	<b>R31</b>	entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase
	<b>R34</b>	verursacht Verätzungen
	<b>R50</b>	sehr giftig für Wasserorganismen
S – Sätze	<b>S26</b>	bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser spülen und Arzt konsultieren
	<b>S45</b>	bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen)
	<b>S61</b>	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen
		<b>EG-Kennzeichnung</b>

### Deutsche Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigung Jugendlicher	--> GefStoffV Par. 26 Abs.3
Lagerklasse VCI	
VbF-Klasse	---
Wassergefährdungsklasse	2 ( wassergefährdender Stoff )

Merkblatt BG-Chemie	ZH 1/229	„Merkblatt: Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe (M004)“
---------------------	----------	--

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.